



BARMER

Herzlich Willkommen

Betriebliche Gesundheitsförderung

Austauschforum III

Fachtag „Träger gestalten zukunftsfähige Kitas“

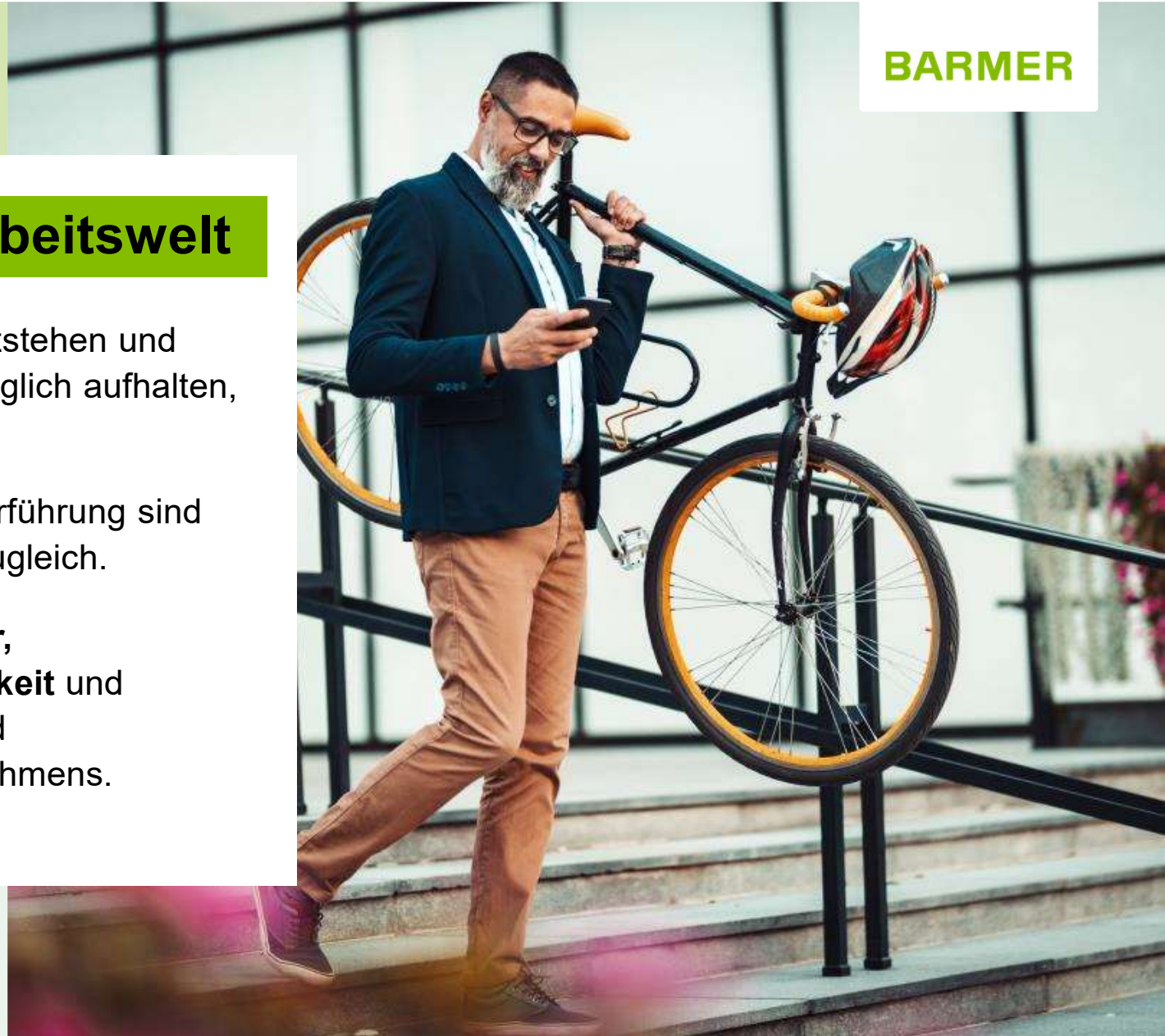
25.11.2025 | 1

Gesundheit in der Arbeitswelt

Gesundheit und Wohlbefinden entstehen und vergehen dort, wo Menschen sich täglich aufhalten, im Alltag und am Arbeitsplatz.

Gute Unternehmens- und Mitarbeiterführung sind Erfolgs- und Gesundheitsfaktoren zugleich.

Sie motivieren zu **selbstbestimmter, verantwortlicher beruflicher Tätigkeit** und steigern damit die **Produktivität** und **Wettbewerbsfähigkeit** des Unternehmens.



Herausforderungen der Arbeitswelt

Aktuelle Herausforderungen

- Entwicklung zur Dienstleistungsgesellschaft
- Einsatz moderner Kommunikationstechnologie
- Höhere Eigenverantwortung für den Erfolg von Prozessen
- Komplexe Aufgaben bei gleichzeitiger Prozessbeschleunigung
- Ständige Veränderungsprozesse
- Berufliche Unsicherheit

Arbeitsformel des 21. Jahrhunderts nach H. W. Opaschowski

0,5 x 2 x 3





Herausforderungen der Prävention

Aktuelle Herausforderungen



Ziel

ist es, gesunde oder sich gesund führende Menschen zu erreichen, welche aber ungesund leben



Wir möchten diese Zusammenhänge aufzeigen

und sie dazu motivieren, eigenverantwortlich etwas für ihre Gesundheit zu tun

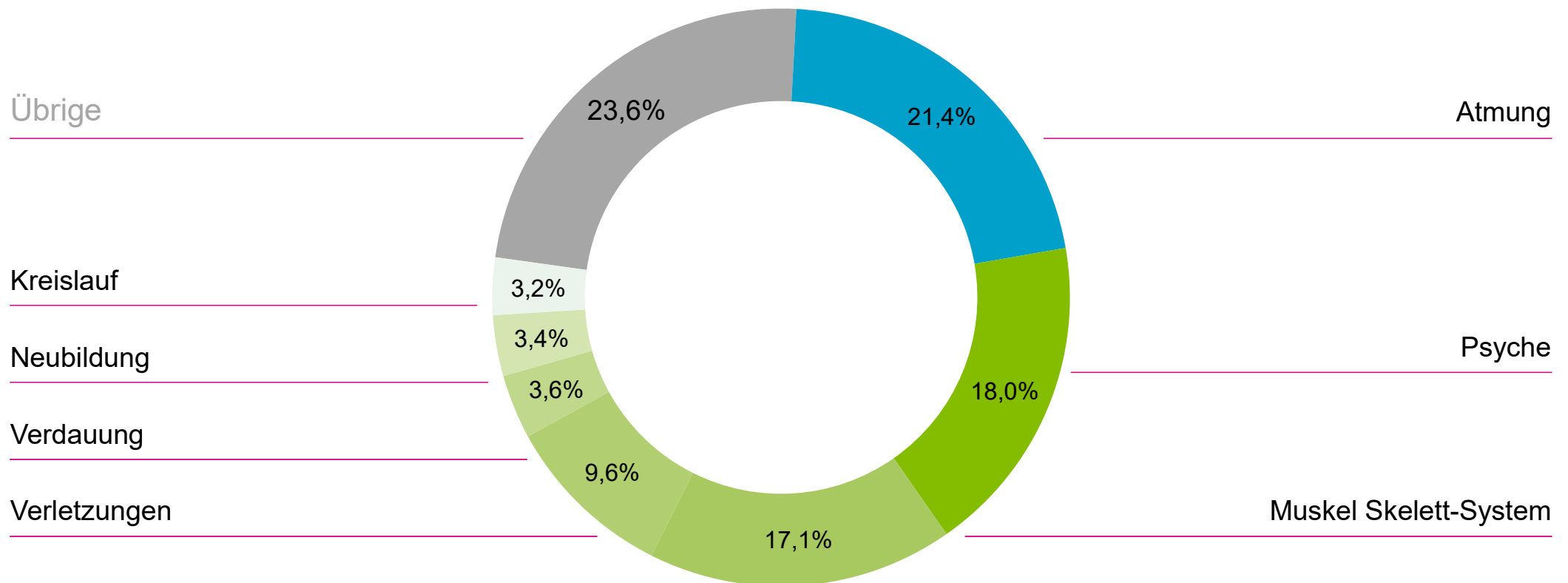


94% der Gesamtbevölkerung

sind prinzipiell offen für das Thema Prävention

Anteilige Verteilung der Fehlzeiten auf Krankheitsarten

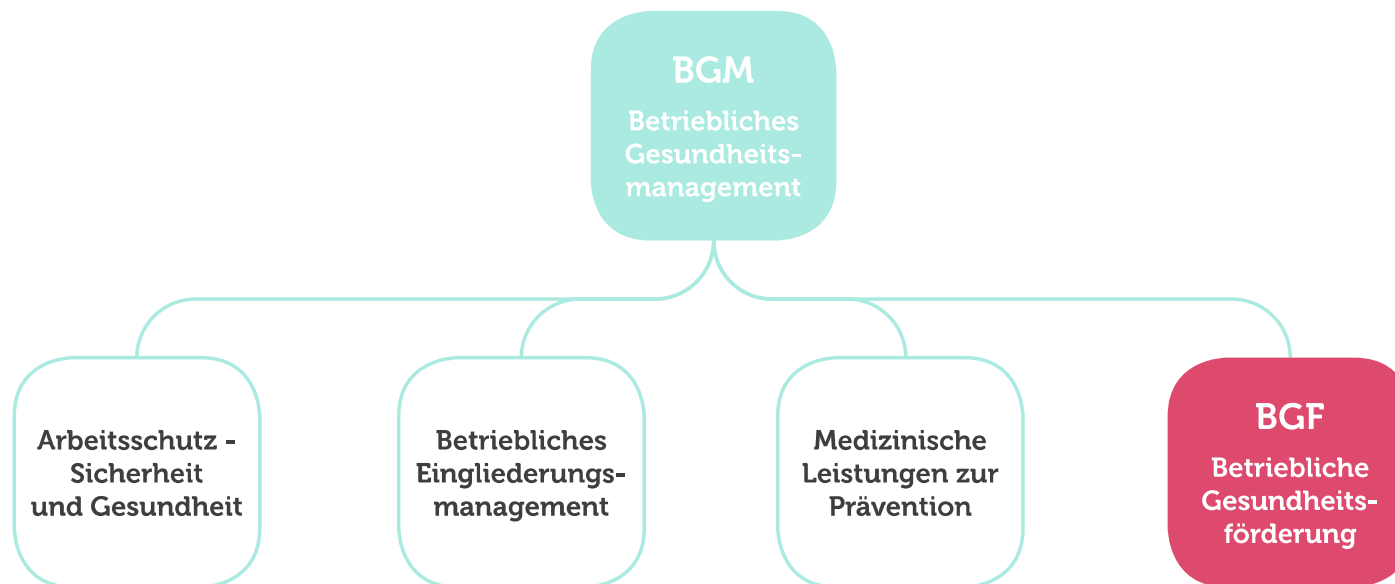
Gesundheitsreport 2023



Quelle: BARMER-Daten 2022

Betriebliche Gesundheitsförderung

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) ist eine Unternehmensstrategie mit dem Ziel, Krankheiten vorzubeugen, Gesundheit zu stärken und das Wohlbefinden von Menschen am Arbeitsplatz zu verbessern und langfristig zu erhalten.



Gesetzlicher Rahmen

Präventionsgesetz § 20b SGB V sowie der GKV-Leitfaden Prävention

Handlungsfelder und Leistungen



Arbeitsbedingungen im Unternehmen (Verhältnisbezogen)

- Arbeitsplatzergonomie
- Bewegungsangebote
- betriebliche Verpflegung
- Führungskräfte



Arbeits- und Lebensweise der Beschäftigten (Verhaltensbezogen)

- Ernährungsberatung
- Bewegungsförderung
- Suchtprävention
- Stressbewältigung

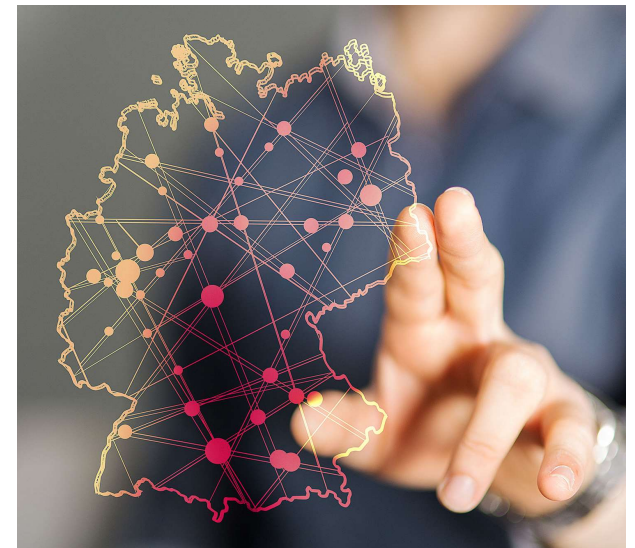


Gesetzlicher Rahmen

Präventionsgesetz § 20b Absatz 3 SGB V

BGF-Koordinierungsstellen in Bund und Ländern

- Gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen (GKV)
- Vermittlung kostenfreier, neutraler Erstberatung innerhalb von zwei Tagen (telefonisch oder vor Ort)
- Bündelung von Fachkompetenz der Krankenkassen, Unternehmensverbänden und weiterer regionaler Akteure
- Bundesweit als Informations- und Beratungsportal: bgef-koordinierungsstelle.de



Prävention als Schlüssel

... für die Herausforderungen der Zukunft

- **Mehr Lebensqualität**
und (volks-) wirtschaftliche Leistungsfähigkeit
- **Steigerung der Motivation + Betriebsklima**
und Leistungsfähigkeit der Beschäftigten
- **Erhalt der Arbeitsfähigkeit**
in einer alternden Bevölkerung
- **Optimierung von Arbeitsabläufen**
und Minimierung von Reibungsverlusten
- **Förderung der Wettbewerbsfähigkeit**
und Arbeitgebendenmarke
- **Ökonomische Vorteile**
Finanzierungsmodelle und Steuerliche Berücksichtigung
- **Wertschätzung gegenüber den Beschäftigten**



Der BGF-Prozess – Was vorab wichtig ist



Selbstcheck (Status quo)

Wo stehen Sie bei der betrieblichen Gesundheitsförderung?

- Welche Gesundheitsmaßnahmen existieren im Unternehmen?
- Mit welchen Kooperationspartnern / Krankenkassen arbeiten Sie bereits zusammen?



Strukturen im Unternehmen

Klare Zuständigkeiten und Ziele definieren

- Steuerungsgremium (auch einzelne Person)
- Was soll durch BGF erreicht werden?
- Finanzielle & personelle Ressourcen bereitstellen



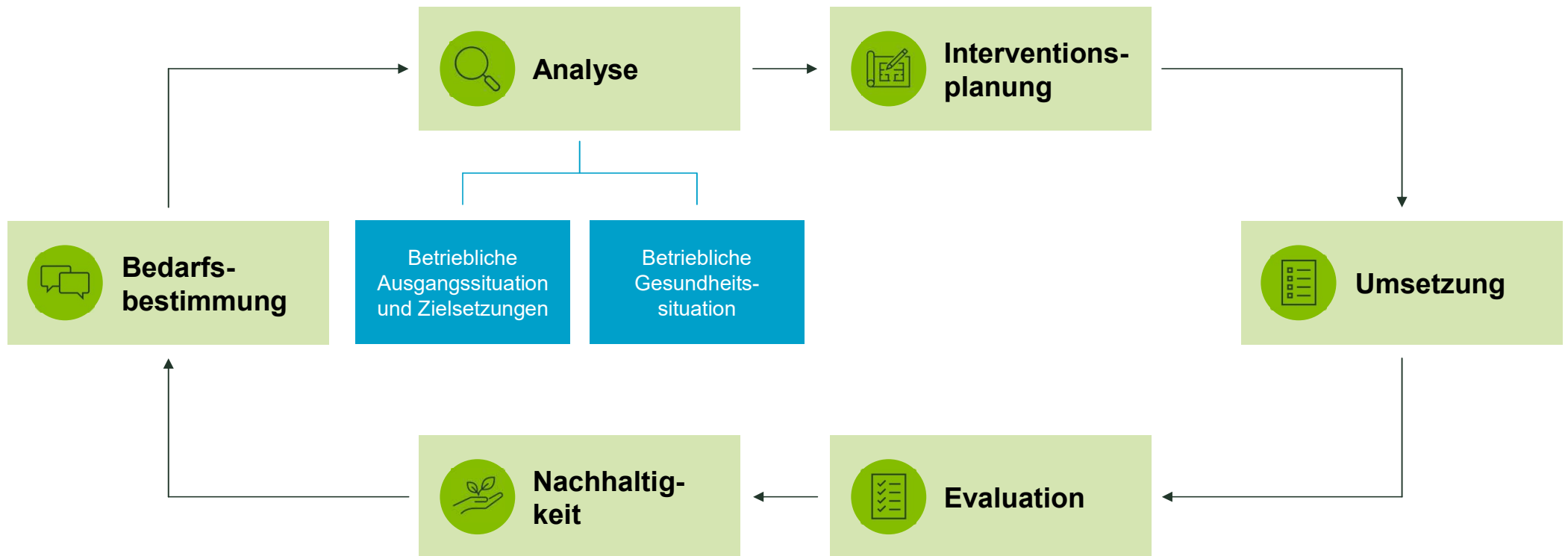
Partner für Gesundheitsförderung

Interne und externe Partner finden und einbeziehen

- **Interne:** Beschäftigte, Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit
- **Externe:** Kranken-, Unfall- und Rentenversicherung

Struktur Betrieblicher Gesundheitsförderung

Das 6-Phasen Modell als Grundlage für das BGM-Konzept



Welcher Baustein ist für Ihr Unternehmen der Richtige?



Screenings



Bewegung & Ergonomie



Stress & Entspannung



Gesunde Führung



Sucht



Ernährung



Das Firmenangebot Gesundheit

Online-Check

Beschäftigten-
befragung

Unternehmensreport
Gesundheit

Ergonomieberatung

Impulsvorträge

Rückenkurse

Resilienzcheck-
Beratung

Self-Care-Training

Stark im Stress

Body-Check

Ernährungsberatung

Lebensmittel-
ausstellungen

FührungAKTIV

Gesundheit@Führung

Gesund ausbilden –
so tickt die Generation
Z





Was sind Ihre Beweggründe?

Gesundheit im Betrieb



Hohe Fluktuation?



Hoher Krankenstand?



Förderung der Teamkultur?



Erhaltung der Leistungsfähigkeit der Beschäftigten?



Vermindert eingeschätzte Motivation der Beschäftigten?



BARMER

Ihre BARMER

Ihre Ansprechperson für Betriebliche Gesundheitsförderung:

Franziska Duras

Beraterin Gesundheitsmanagement

franziska.duras@barmer.de

Telefon 0800 333004 303-125 *)

Mobil 015208178985